



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3521 17011

Produzierendes Gewerbe

E I 1 - m 11/17 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-27 15

03.01.2018

Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg im November 2017

Ab dem Berichtsmonat Januar 2009 werden die Konjunkturstatistiken des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Die in der WZ 2008 aufgeführten wirtschaftlichen Tätigkeiten sind durch das neue „Systematische Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2009 (GP 2009)“ definiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich.

Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe. Unter methodischen Aspekten ist vor allem die Änderung der sogenannten Converterregel von Bedeutung. Damit werden Betriebe ohne eigene Warenproduktion, die aber die gewerblichen Schutzrechte am Output der ausgelagerten Produktion besitzen (Converter), nicht mehr als Warenhersteller betrachtet und klassifiziert, sondern in der Regel dem Handel zugeordnet.

Für den Zeitraum 2005 – 2008 wurde eine Doppelaufbereitung der in der Abgrenzung WZ 2003 vorliegenden Originalerhebungsdaten durchgeführt. Die daraus vorliegenden Daten in der Abgrenzung WZ 2008 wurden im Statistischen Bericht E I 1 - j (2)/05-08 S (Artikel-Nr. 3522 0800S) veröffentlicht.

Aufgrund Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse, insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“, werden ab dem Berichtsmonat Januar 2007 nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen im Rahmen der Erhebung „Monatsbericht für Betriebe“ befragt (bisher produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Zugleich wird der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts für Betriebe“ abgestimmt. Mit der Anhebung der Abschneidegrenze wird eine deutliche Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen von statistischen Berichtspflichten erreicht. Der damit verbundene Informationsverlust für die Datennutzer hält sich im Allgemeinen in vertretbaren Grenzen. Der etwa um die Hälfte reduzierte neue monatliche Berichtskreis (sogenannter Berichtskreis 50+) repräsentiert jedoch noch je nach Merkmal 90 % und mehr des bisherigen Berichtskreises 20+ und stellt für Zwecke der Konjunkturanalyse auf Landesebene weiterhin aussagekräftige Ergebnisse bereit. Mehr oder weniger deutliche Einschränkungen im Repräsentationsgrad treten vor allem in vorwiegend kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen auf. Als Datengrundlage für Analysen zur sektoralen und regionalen Wirtschaftsstruktur eignet sich der „Monatsbericht für Betriebe“ nach der Anhebung der Abschneidegrenze nur noch eingeschränkt.

Die unterhalb der neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe des Berichtskreises 20+ werden ab dem Berichtsjahr 2007 nur noch vierteljährlich zur Produktion und jährlich zu den Investitionen sowie in einem neu eingeführten „Jahresbericht für Betriebe“ mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog nach den tätigen Personen, dem Entgelt sowie dem Umsatz befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus dem „Monatsbericht für Betriebe“ und dem „Jahresbericht für Betriebe“ wird sichergestellt, dass die für die regionale und sektorale Strukturberichterstattung erforderlichen Informationen weitgehend im bisherigen Umfang und bisheriger Qualität zumindest jährlich zur Verfügung stehen. Die Durchführung der Erhebung „Jahresbericht für Betriebe“ erfolgt im ersten auf das jeweilige Berichtsjahr folgenden Quartal.

Zeichenerklärung: . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
– = Nichts vorhanden (genau null)
... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2018. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
B + C	Insgesamt	4 400	1 161 760	153 217	6 786 576	5 842
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15	2 063	293	10 258	4 973
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 385	1 159 697	152 924	6 776 318	5 843
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	320	50 231	6 164	166 784	3 320
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	160	21 461	2 430	41 759	1 946
11	Getränkeherstellung	49	6 612	829	38 216	5 780
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	68	9 520	1 228	40 874	4 293
14	Herstellung von Bekleidung	31	9 128	973	39 004	4 273
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	7	987	127	4 208	4 263
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	55	9 090	1 246	37 937	4 173
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	120	24 359	3 111	126 533	5 194
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	92	16 364	2 073	72 647	4 439
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	92	9 769	1 284	36 228	3 708
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	146	28 963	3 810	190 737	6 586

und Erden in Baden-Württemberg im November 2017 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
31 889 565	18 222 801	6 058 920	25 308 995	Insgesamt	B + C
33 145	3 056	.	25 439	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
31 856 420	18 219 745	.	25 283 556	Verarbeitendes Gewerbe	C
1 208 533	306 484	226 789	1 059 134	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10
168 305	9 351	8 171	147 073	Herstellung von Back- und Teigwaren	10.7
137 262	.	.	126 984	Getränkeherstellung	11
.	.	.	.	Tabakverarbeitung	12
179 214	93 320	61 491	143 472	Herstellung von Textilien	13
183 251	.	.	124 776	Herstellung von Bekleidung	14
23 343	.	.	.	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15
221 305	53 359	34 471	200 791	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16
640 129	277 846	128 436	541 224	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17
308 079	88 933	55 590	272 033	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	17.2
157 925	23 358	13 144	156 138	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18
.	.	.	.	Kokerei und Mineralölverarbeitung	19
973 604	525 965	240 794	778 972	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	37	29 338	3 996	225 205	7 676
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	33	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	329	57 857	7 774	285 030	4 926
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	297	48 376	6 588	230 008	4 755
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	105	15 602	2 091	88 932	5 700
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	92	20 957	2 773	111 921	5 341
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	778	125 581	16 991	597 264	4 756
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	136	26 202	3 636	119 092	4 545
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	258	32 315	4 496	131 541	4 071
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schließern und Beschlägen aus unedlen Metallen	153	30 582	3 994	166 224	5 435
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	93	15 874	2 051	78 919	4 972
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	263	60 145	8 075	372 633	6 196
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	163	36 898	4 937	229 066	6 208
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	322	95 875	12 489	527 363	5 501
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	146	44 259	5 818	248 249	5 609
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	75	19 638	2 505	105 155	5 355

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im November 2017 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
970 016	679 352	166 339	519 720	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21
.	.	.	.	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	21.2
1 170 710	467 360	251 553	947 766	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22
906 741	374 721	201 196	818 771	Herstellung von Kunststoffwaren	22.2
337 927	105 018	39 476	257 436	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23
801 898	267 543	93 464	602 573	Metallerzeugung und -bearbeitung	24
2 098 771	767 018	362 569	1 912 686	Herstellung von Metallerzeugnissen	25
436 128	138 227	75 751	420 046	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	25.5
449 009	98 432	50 717	436 768	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	25.6
511 851	251 981	95 923	437 878	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	25.7
276 616	114 117	68 452	250 555	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25.9
1 451 812	940 228	410 423	1 276 564	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	26
780 770	479 566	161 528	684 398	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	26.5
2 215 480	1 123 293	467 214	1 760 874	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27
1 054 855	523 135	225 461	833 202	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	27.1
420 945	241 045	94 869	361 458	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	27.3

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
28	Maschinenbau	983	301 214	40 517	1 843 022	6 119
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	224	108 132	14 460	698 199	6 457
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	295	81 630	10 904	475 213	5 822
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	170	42 024	5 799	263 950	6 281
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	266	62 166	8 325	364 484	5 863
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	216	226 276	29 145	1 594 792	7 048
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	31	142 116	18 155	1 097 040	7 719
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	164	79 598	10 369	474 495	5 961
30	Sonstiger Fahrzeugbau	27	9 083	1 190	61 054	6 722
31	Herstellung von Möbeln	85	14 597	1 893	67 452	4 621
32	Herstellung von sonstigen Waren	164	36 920	4 800	189 857	5 142
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	108	28 355	3 701	155 048	5 468
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	90	15 309	2 116	112 448	7 345

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im November 2017 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
7 043 808	4 618 751	1 587 825	5 614 551	Maschinenbau	28
2 174 611	1 411 503	490 622	1 632 005	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	28.1
1 945 813	1 229 265	455 663	1 405 361	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	28.2
.	.	.	.	Herstellung von Werkzeugmaschinen	28.4
1 509 874	1 054 283	363 856	1 316 039	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	28.9
9 883 252	7 020 642	1 539 291	7 338 638	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29
7 799 897	6 026 554	1 154 473	5 578 883	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	29.1
1 926 408	.	.	1 701 363	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	29.3
320 587	206 099	.	311 257	Sonstiger Fahrzeugbau	30
265 810	88 275	39 569	244 290	Herstellung von Möbeln	31
735 973	451 468	160 055	589 489	Herstellung von sonstigen Waren	32
542 089	370 562	114 557	422 624	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	32.5
351 402	74 301	.	286 983	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	78	69 663	9 331	572 816	8 223
Landkreise					
Böblingen	111	72 483	8 961	520 224	7 177
Esslingen	213	57 585	7 529	340 494	5 913
Göppingen	126	24 597	3 319	128 853	5 239
Ludwigsburg	218	53 454	7 118	335 847	6 283
Rems-Murr-Kreis	175	36 860	4 841	200 666	5 444
Region Stuttgart	921	314 642	41 101	2 098 900	6 671
Stadtkreis Heilbronn	44	10 712	1 417	54 702	5 107
Landkreise					
Heilbronn	161	49 500	6 478	285 414	5 766
Hohenlohekreis	66	20 241	2 652	100 553	4 968
Schwäbisch Hall	126	26 238	3 520	129 617	4 940
Main-Tauber-Kreis	89	18 309	2 473	90 167	4 925
Region Heilbronn-Franken	486	125 000	16 540	660 453	5 284
Landkreise					
Heidenheim	55	15 944	2 024	86 994	5 456
Ostalbkreis	134	41 705	5 447	247 767	5 941
Region Ostwürttemberg	189	57 649	7 471	334 761	5 807
Regierungsbezirk Stuttgart	1 596	497 291	65 112	3 094 115	6 222
Stadtkreise					
Baden-Baden	20	4 120	534	20 700	5 024
Karlsruhe	52	17 435	2 291	120 440	6 908
Landkreise					
Karlsruhe	160	34 020	4 495	181 168	5 325
Rastatt	100	37 815	4 646	215 127	5 689
Region Mittlerer Oberrhein	332	93 390	11 966	537 434	5 755
Stadtkreise					
Heidelberg	32	8 665	1 127	58 820	6 788
Mannheim	69	36 652	5 156	261 954	7 147
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	72	12 940	1 722	58 469	4 518
Rhein-Neckar-Kreis	140	28 094	3 568	167 810	5 973
Region Rhein-Neckar ³⁾	313	86 351	11 573	547 053	6 335
Stadtkreis Pforzheim	52	10 902	1 493	51 740	4 746
Landkreise					
Calw	59	9 974	1 323	48 552	4 868
Enzkreis	119	21 349	2 869	102 442	4 798
Freudenstadt	73	15 897	2 182	85 081	5 352
Region Nordschwarzwald	303	58 122	7 867	287 815	4 952
Regierungsbezirk Karlsruhe	948	237 863	31 406	1 372 302	5 769

und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im November 2017 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
1 000 EUR	%	1 000 EUR	
2 686 960	.	2 087 538	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
.	.	.	Landkreise
1 255 974	707 259	841 044	Böblingen
.	.	.	Esslingen
1 415 178	566 551	857 860	Göppingen
687 620	381 390	542 545	Ludwigsburg
10 083 020	6 736 480	7 068 121	Rems-Murr-Kreis
			Region Stuttgart
266 519	138 986	230 631	Stadtkreis Heilbronn
1 535 920	.	.	Landkreise
426 624	223 452	404 036	Heilbronn
574 158	289 065	491 698	Hohenlohekreis
296 957	.	.	Schwäbisch Hall
3 100 178	1 721 697	2 828 541	Main-Tauber-Kreis
			Region Heilbronn-Franken
323 352	178 124	287 034	Landkreise
1 141 538	668 785	1 009 197	Heidenheim
1 464 891	846 909	1 296 231	Ostalbkreis
			Region Ostwürttemberg
14 648 088	9 305 086	11 192 894	Regierungsbezirk Stuttgart
69 387	.	63 968	Stadtkreise
900 594	.	765 569	Baden-Baden
			Karlsruhe
889 269	396 270	653 991	Landkreise
1 898 079	1 343 932	1 373 978	Karlsruhe
3 757 329	1 990 922	2 857 507	Rastatt
			Region Mittlerer Oberrhein
150 523	66 525	120 476	Stadtkreise
1 473 604	1 022 626	906 446	Heidelberg
			Mannheim
220 526	101 096	205 982	Landkreise
619 740	323 537	549 759	Neckar-Odenwald-Kreis
2 464 393	1 513 783	1 782 663	Rhein-Neckar-Kreis
			Region Rhein-Neckar ³⁾
271 331	116 108	159 445	Stadtkreis Pforzheim
271 848	82 228	262 489	Landkreise
489 600	217 676	396 913	Calw
344 213	173 289	305 359	Enzkreis
1 376 992	589 301	1 124 207	Freudenstadt
			Region Nordschwarzwald
7 598 714	4 094 007	5 764 377	Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: **2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR	EUR
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	43	8 834	1 161	57 825	6 546
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	92	18 193	2 503	101 295	5 568
Emmendingen	65	13 494	1 805	72 720	5 389
Ortenaukreis	221	47 479	6 402	235 630	4 963
Region Südlicher Oberrhein	421	88 000	11 871	467 470	5 312
Landkreise					
Rottweil	101	21 340	2 873	107 508	5 038
Schwarzwald-Baar-Kreis	161	28 536	3 856	139 716	4 896
Tuttlingen	141	30 420	4 242	155 320	5 106
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	403	80 296	10 971	402 543	5 013
Landkreise					
Konstanz	77	16 919	2 296	92 807	5 485
Lörrach	87	18 018	2 359	103 583	5 749
Waldshut	57	12 315	1 642	64 851	5 266
Region Hochrhein-Bodensee	221	47 252	6 296	261 241	5 529
Regierungsbezirk Freiburg	1 045	215 548	29 138	1 131 254	5 248
Landkreise					
Reutlingen	125	31 779	3 991	179 387	5 645
Tübingen	74	14 838	1 933	78 794	5 310
Zollernalbkreis	99	21 983	2 778	109 389	4 976
Region Neckar-Alb	298	68 600	8 702	367 570	5 358
Stadtkreis					
Ulm	48	16 159	2 168	101 358	6 273
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	90	16 713	2 310	83 429	4 992
Biberach	103	35 487	4 580	217 518	6 130
Region Donau-Iller ³⁾	241	68 359	9 057	402 305	5 885
Landkreise					
Bodenseekreis	78	32 443	4 255	218 894	6 747
Ravensburg	119	28 069	3 746	135 409	4 824
Sigmaringen	75	13 587	1 801	64 726	4 764
Region Bodensee-Oberschwaben	272	74 099	9 802	419 029	5 655
Regierungsbezirk Tübingen	811	211 058	27 561	1 188 905	5 633
Baden-Württemberg	4 400	1 161 760	153 217	6 786 576	5 842

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.–

Steinen und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im November 2017 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land	
insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000 EUR	%	1 000 EUR		
220 439	128 212	58,2	206 839	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
322 832	144 066	44,6	278 493	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
231 541	142 653	61,6	209 758	Emmendingen
1 222 709	548 963	44,9	1 087 707	Ortenaukreis
1 997 521	963 895	48,3	1 782 796	Region Südlicher Oberrhein
470 994	217 314	46,1	428 424	Landkreise Rottweil
496 271	194 428	39,2	461 051	Schwarzwald-Baar-Kreis
670 404	367 326	54,8	510 430	Tuttlingen
1 637 669	779 068	47,6	1 399 906	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
513 390	265 268	51,7	464 179	Landkreise Konstanz
409 413	251 068	61,3	388 648	Lörrach
290 780	121 431	41,8	245 428	Waldshut
1 213 584	637 767	52,6	1 098 256	Region Hochrhein-Bodensee
4 848 773	2 380 730	49,1	4 280 958	Regierungsbezirk Freiburg
848 680	491 255	57,9	590 282	Landkreise Reutlingen
241 064	117 536	48,8	183 719	Tübingen
421 698	212 391	50,4	336 200	Zollernalbkreis
1 511 442	821 182	54,3	1 110 201	Region Neckar-Alb
434 153	191 576	44,1	329 064	Stadtkreis Ulm
388 172	186 416	48,0	362 766	Landkreise Alb-Donau-Kreis
802 455	397 373	49,5	700 881	Biberach
1 624 780	775 365	47,7	1 392 711	Region Donau-Iller ³⁾
807 890	487 837	60,4	765 931	Landkreise Bodenseekreis
631 080	272 505	43,2	594 609	Ravensburg
218 799	86 088	39,3	207 316	Sigmaringen
1 657 768	846 431	51,1	1 567 855	Region Bodensee-Oberschwaben
4 793 990	2 442 978	51,0	4 070 767	Regierungsbezirk Tübingen
31 889 565	18 222 801	57,1	25 308 995	Baden-Württemberg

2) Umsatz nicht frei von regionalen Überschneidungen. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

**3. Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg
(Berichtskreis 50+)**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Entgelte	Geleistete Arbeits- stunden	Umsatz ³⁾			
					insgesamt	Auslandsumsatz		
						insgesamt	mit der Eurozone	
Anzahl (MD) ²⁾		Mill. EUR	Mill. Std.	Mill. EUR				
2008	insgesamt	4 405	1 094 432	49 309,2	1 665,6	275 683,9	139 318,2	55 186,2
2009	insgesamt	4 402	1 054 397	45 180,2	1 468,7	219 244,3	107 191,9	42 505,1
2010	insgesamt	4 124	1 022 440	46 433,5	1 527,5	255 644,2	132 872,8	46 608,0
2011	insgesamt	4 159	1 048 150	50 101,1	1 594,4	285 623,3	148 498,2	50 455,5
2012	insgesamt	4 237	1 075 088	52 768,0	1 609,6	290 648,3	154 549,7	49 431,4
2013	insgesamt	4 307	1 086 642	54 537,1	1 620,9	295 512,1	161 208,9	49 384,2
2014	insgesamt	4 269	1 095 702	56 607,4	1 644,6	309 343,6	174 212,1	51 809,9
2015	insgesamt	4 302	1 109 556	58 994,6	1 664,7	326 952,1	188 583,5	56 771,5
2016	insgesamt	4 328	1 123 289	60 978,1	1 681,2	331 108,8	188 731,2	60 748,6
Veränderung gegenüber Vorjahr in %								
2009		- 0,1	- 3,7	- 8,4	- 11,8	- 20,5	- 23,1	- 23,0
2010		- 6,3	- 3,0	+ 2,8	+ 4,0	+ 16,6	+ 24,0	+ 9,7
2011		+ 0,8	+ 2,5	+ 7,9	+ 4,4	+ 11,7	+ 11,8	+ 8,3
2012		+ 1,9	+ 2,6	+ 5,3	+ 1,0	+ 1,8	+ 4,1	- 2,0
2013		+ 1,7	+ 1,1	+ 3,4	+ 0,7	+ 1,7	+ 4,3	- 0,1
2014		- 0,9	+ 0,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 4,7	+ 8,1	+ 4,9
2015		+ 0,8	+ 1,3	+ 4,2	+ 1,2	+ 5,7	+ 8,2	+ 9,6
2016		+ 0,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,1	+ 7,0
2016	Januar	4 302	1 112 393	4 570,0	127,8	22 089,7	12 371,5	4 312,7
	Februar	4 336	1 115 314	4 552,9	145,8	27 098,6	15 464,0	5 035,0
	März	4 337	1 116 232	4 884,8	147,5	29 407,0	16 893,6	5 597,4
	April	4 337	1 116 381	5 507,8	149,2	29 132,0	16 725,5	5 366,5
	Mai	4 332	1 117 093	5 402,7	127,9	25 818,1	14 818,5	4 793,7
	Juni	4 333	1 119 231	5 752,5	150,9	29 789,3	17 000,0	5 482,1
	Juli	4 331	1 126 635	4 773,0	143,1	26 981,5	15 341,7	4 940,4
	August	4 325	1 131 355	4 683,4	128,2	25 746,0	14 593,5	4 372,5
	September	4 323	1 133 216	4 677,8	144,7	29 971,3	17 134,9	5 524,6
	Oktober	4 326	1 130 435	4 707,0	140,4	27 679,8	15 672,5	5 069,3
	November	4 325	1 131 549	6 478,0	150,3	29 942,9	17 022,3	5 508,6
	Dezember	4 323	1 129 638	4 988,2	125,5	27 452,4	15 693,4	4 745,8
2017	Januar	4 375	1 130 968	4 785,9	139,2	24 218,5	13 730,8	4 712,3
	Februar	4 405	1 135 203	4 746,3	142,4	26 352,6	15 074,1	5 024,3
	März	4 412	1 136 529	5 177,5	161,4	32 447,2	18 699,9	6 014,3
	April	4 411	1 137 456	5 870,8	133,9	26 577,4	15 146,2	4 859,1
	Mai	4 412	1 139 194	5 656,7	147,8	29 817,1	17 012,5	5 537,2
	Juni	4 408	1 142 995	5 875,5	136,9	29 382,1	16 233,4	5 388,4
	Juli	4 410	1 153 171	4 960,9	145,3	28 245,8	16 018,6	5 096,4
	August	4 410	1 158 578	4 897,8	132,1	26 821,6	15 242,4	4 660,3
	September	4 405	1 160 867	4 867,9	143,5	29 662,1	16 808,3	5 593,5
	Oktober	4 400	1 159 399	4 939,4	141,6	28 961,1	16 597,9	5 371,3
	November	4 400	1 161 760	6 786,6	153,2	31 889,6	18 222,8	6 058,9
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeiter im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. –
2) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 3) Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen in der WZ-Abteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraft-
wagenteilen“ sind die Umsatzwerte ab 2015 mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Revision erfolgte im Rahmen der Jahreskorrektur
2016; betroffen sind auch die höheren WZ-Ebenen (Industrie Insgesamt, Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe). Eine Revision der Werte vor 2015 ist nicht
möglich.